



PRESSEMITTEILUNG

HIRSCH UND HUT - DIE SCHENKUNG WELLA

Mit 100 Werken eine der umfangreichsten Donationen an die Städtische Kunstsammlung / Mathildenhöhe Darmstadt / Ausstellung vom 31.10.2009 – 7.2.2010

Darmstadt, 7. Oktober 2009: 100 Werke von Horst Antes bis Bernd Zimmer, darunter allein 36 grafische Arbeiten von Joseph Beuys: Die Schenkung von P&G Salon Professional an die Städtische Kunstsammlung / Institut Mathildenhöhe Darmstadt ist eine der bedeutendsten Donationen, die jemals in diese Sammlung Eingang gefunden haben – vergleichbar nur mit dem „Böcklin-Block“: der Schenkung von 12 Gemälden des Schweizer Malers Arnold Böcklin an die Städtische Kunstsammlung Darmstadt im Jahr 1924 durch Maximilian Freiherr von Heyl.

„Die Schenkung Wella ist ein Glücksfall für die Städtische Kunstsammlung Darmstadt und das Institut Mathildenhöhe als Verwalter und Gestalter der Kunstgüter der Stadt Darmstadt und zugleich ein Postulat für die Zukunft“, freut sich Dr. Ralf Beil, Direktor des Instituts Mathildenhöhe Darmstadt.

Mit der Schenkung an die Städtische Kunstsammlung Darmstadt drückt P&G Salon Professional seine Verbundenheit zur Stadt Darmstadt aus. Die ehemaligen Besitzer der Wella AG waren für ihre Liebe zur Kunst bekannt und erwarben eine Vielzahl an Objekten für das Unternehmen. „P&G schenkt der Mathildenhöhe Darmstadt diese Werke, um den Kunststandort Darmstadt zu stärken“, sagt Rüdiger Gottschalk, General Manager P&G Salon Professional D / A / CH, Vorstand Wella AG. „Wir wollen, dass diese Kunstsammlung den Bürgern der Stadt Darmstadt und einem breiten Publikum öffentlich zugänglich gemacht wird.“

Die Ausstellung

In den Bildhauerateliers des Museums Künstlerkolonie auf der Mathildenhöhe Darmstadt wird die Schenkung Wella mit ihrem beeindruckenden Konvolut an Kunstwerken der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts vom 31. Oktober 2009 bis 7. Februar 2010 erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Gemälde, Papierobjekte und grafischen Arbeiten der 22 Künstler zwischen Informel, sozialer Plastik, expressiver Abstraktion, konkreter Kunst und freier Figuration aus den Jahren 1954 bis 1994 schließen eine Sammlungslücke in der Städtischen Kunstsammlung Darmstadt, die bisher insbesondere qualitätsvolle Skulpturen jener Jahre aufweist. Zugleich sind die 100 Werke formidables Arbeitsmaterial für zukünftige Präsentationen der durch Ankäufe vom Jugendstil bis zur Gegenwartskunst stetig wachsenden Sammlung.



Die Publikation

Zur Ausstellung der Schenkung Wella erscheint die Publikation „Hirsch und Hut. Die Schenkung Wella“, herausgegeben und mit einem Vorwort von Ralf Beil, Texten von Volker Adolphs und Katja Molis sowie einem Werkverzeichnis der Schenkung, € 5,- an der Museumskasse.

Allgemeine Informationen zur Ausstellung

Kurator

Dr. Ralf Beil, Direktor Institut Mathildenhöhe Darmstadt

Laufzeit der Ausstellung

31.10.2009 – 7.2.2010

Eintritt

5 Euro | 3 Euro ermäßigt

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10 – 17 Uhr

Öffentliche Führungen

Sonntag, 8.11 / 13.12. / 17.1. jeweils um 15 Uhr

Sonderführungen in Deutsch, Englisch, Französisch und Russisch

T +49 (0) 6151 13 27 78

Ort der Ausstellung

Museum Künstlerkolonie / Mathildenhöhe Darmstadt
Olbrichweg 13a
64287 Darmstadt

Homepage

www.mathildenhoehe.eu

Pressekontakt

Gwendolin Ross und Lina Ophoven

Diese Pressemitteilung und druckfähige **Pressebilder** zur Ausstellung finden Sie im Pressebereich unserer Homepage unter www.mathildenhoehe.eu/www/presse.html. Gerne vermitteln wir Ihnen Hintergrundgespräche und Interviewmöglichkeiten zur Ausstellung. Für diese – und alle weiteren – Informationen stehen wir Ihnen unter +49 (0) 6151 13 37 38 bzw. presse.mathildenhoehe@darmstadt.de zur Verfügung.